



Förderverein
der Hall of Fame



des deutschen
Trabrennsports e.V.

Die aktuelle
Jubiläumsschronik
Freuen Sie sich!

Den 5.000 Sieg fuhr er am 29. September 1972 mit „Ennchen“ in Hamburg-Farmsen

1874 - 2024

150 JAHRE DEUTSCHER TRABRENNSPORT

Die Jubiläumschronik bietet aus den ersten 100 Jahren des deutschen Trabrennsports zeitgenössisches Text- und Bildmaterial aus der Tages- und Fachpresse sowie den rennsportlichen Standardwerken. Zu Wort kommen somit verdienstvolle Journalisten und Buchautoren wie Bruno Hettwer, Carl Düsterdieck und Heinz-Lothar Schütt. Die weiteren 50 Jahre ist der Extrakt aus persönlichen Aufzeichnungen unter der Zuhilfenahme rennsportlicher Fachzeitschriften. Auf ca. 300 Seiten finden Sie das Wesentliche über vergangene Zeiten und das Wachsen von Strukturen des Sports und der Zucht. Manchmal kommt sogar neues Altes zum Vorschein, was dem Ganzen eine besondere Würze verleiht! Also dann: Trab frei für ursprüngliche Historie und jüngere Geschichte!

Vorname: _____

Nachname: _____

Firma: _____

Straße: _____

PLZ + Ort: _____

Telefon: _____

Email: _____

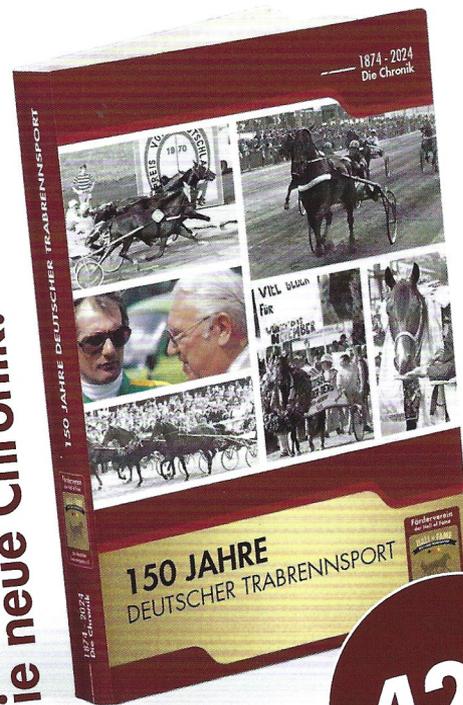
Menge: _____

Sie erhalten nach der Bestellung eine Email mit der Vorkassenrechnung. Nach Ihrer Überweisung und Gutschrift auf unserem Konto erhalten Sie innerhalb von 2-3 Tagen Ihre eigene Chronik.

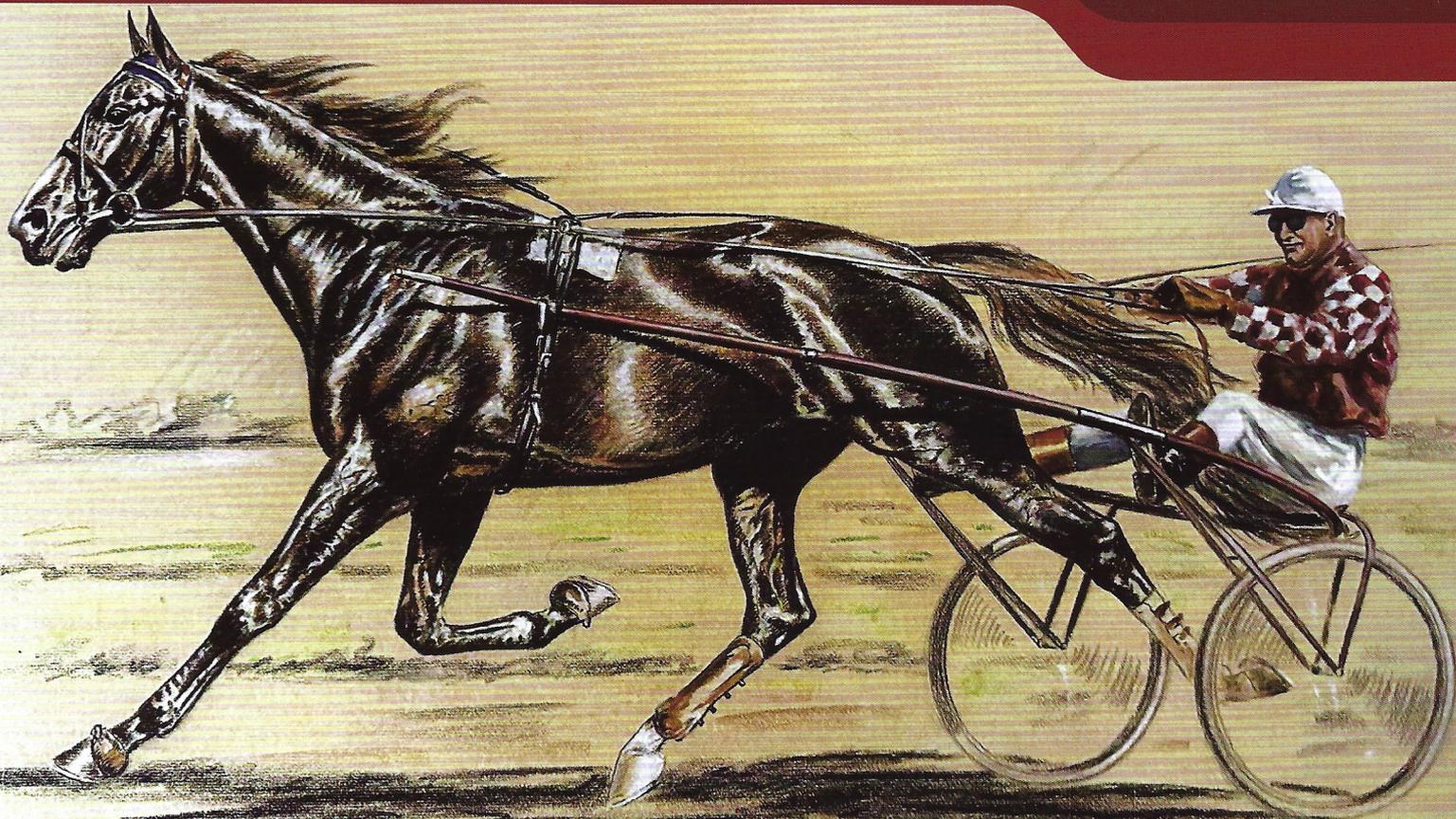
Auch Online zu bestellen unter <https://trab-halloffame.de/buch>

*Die ersten 150 Exemplare sind fortlaufend nummeriert. Alle Preise verstehen sich zzgl. Versandkosten.
Erscheinung Anfang Dezember 2023

Die neue Chronik!



42€*
Abbildung ähnlich



P. G. Kelly
Permit'

Permit mit Walter Heitmann sen.

**Herausgeber:**

Förderverein der HALL OF FAME des deutschen Trabrennsport e.V.

1. Vorsitzender: Dirk Frahm - 2. Vorsitzende: Angelika Gramüller

Adresse: Bünzerfeld 6 - 24613 Aukrug

Bankverbindung: IBAN: DE48 2005 0550 1002 2905 65

Kontaktdaten: Telefon: 04873 - 569 Telefax: 04873 - 236

Email: info@trab-halloffame.de

Der Trabrennsport hat in Deutschland eine lange Tradition und eine begeisterte Anhängerschaft. Von der Zucht bis hin zu den Renntagen, die oft als gesellschaftliche Ereignisse von Bedeutung sind, steckt viel Passion und Fachwissen in dieser Pferdesportart. Es sind die Emotionen, die aus dieser Kombination aus Sport, Geschick, Glück und manchmal auch Dramatik die Menschen in ihren Bann ziehen.

In einer Chronik, die 150 Jahre umspannt, erwartet man wohl eine Menge interessanter Informationen, Statistiken und Anekdoten. Sie dürfte auch ein Spiegel der gesellschaftlichen Veränderungen sein, die Deutschland in dieser Zeit durchlaufen hat. Die Einführung neuer Technologien, Veränderungen in der Zucht und dem Training sowie die Entwicklung neuer Rennstrategien könnten genauso zur Sprache kommen wie die großen Namen des Trabrennsports, die die Jahre geprägt haben.